

AUSSENWIRTSCHAFT AKTUELL APRIL 2023

| | |
|---|----------|
| IM BLICKPUNKT | 2 |
| Außenwirtschaftsbarometer Baden-Württemberg | 2 |
| Umfrageergebnisse „Going International“: Handelshürden setzen deutsche Betriebe zunehmend unter Druck | 2 |
| INTERNATIONALER WARENVERKEHR | 2 |
| Einfuhrkontrollsystem ICS2 | 2 |
| Codierung von Gesundheitsdokumenten in ATLAS | 2 |
| Neue verpflichtende Datenfelder in der ATLAS-Ausfuhranmeldung mit AES 3.0 | 2 |
| Verlängerung der Allgemeinen Genehmigungen Nr. 12 bis Nr. 28 und Nr. 30 | 2 |
| Zollanmeldung von leeren (Mehrweg-) Verpackungen vereinfacht | 3 |
| Befreiung von Einfuhrabgaben bei unentgeltlichen Sachspenden an Wohlfahrtsorganisationen | 3 |
| EUROPÄISCHE UNION | 3 |
| Brexit: Einigung zur Umsetzung des Nordirland-Protokolls | 3 |
| EU und Thailand: Wiederaufnahme der Handelsgespräche | 3 |
| EU-Kommission legt Green Deal Industrieplan vor | 3 |
| VERANSTALTUNGEN DER IHK NORDSCHWARZWALD | 4 |
| Online-Zertifikatslehrgang: Fachkraft IHK für Export- und Zollabwicklung ab 21.04.2023 | 4 |
| Exportkontrolle in der Praxis am 09.05.2023, online | 4 |
| Zoll für Customer Service und Vertrieb am 11.05.2023, online | 4 |
| ATLAS-Update 2023: AES-Release 3.0 am 19.05.2023 in Pforzheim und am 26.05.2023 in Nagold | 4 |
| Incoterms® 2020- Die sichere Anwendung in der täglichen Praxis am 13.07.2023 in Nagold | 4 |
| Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 1 am 11.07.2023 in Pforzheim | 5 |
| Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 2 am 12.07.2023 in Pforzheim | 5 |
| VERANSTALTUNGEN ANDERER ORGANISATIONEN | 5 |
| Nachhaltiges Lieferkettenmanagement & das LkSG – praktisch angewandt am 04.04.2023 in Stuttgart5 | |
| Portugal – Geschäftsanbahnungsreise zum Thema „Smart Farming, E-Health/Medizintechnik, Industrie 4.0“, 23.-25.05.2023 | 5 |
| LÄNDERINFORMATIONEN | 6 |
| Aus aller Welt: Zoll und Nachhaltigkeit | 6 |
| Brasiliens Importeure nutzen „Ex-tarifario“ Regime in 2022 weiter | 6 |
| Indien vernetzt seine digitale Zahlungsinfrastruktur | 6 |
| Russland: EU will Sanktionsumgehung unter Strafen stellen | 6 |
| Schweiz investiert Milliarden in die Verkehrsinfrastruktur | 6 |
| USA haben das Solarjahrzehnt ausgerufen | 6 |
| IMPRESSUM | 7 |

IM BLICKPUNKT

[Außenwirtschaftsbarometer Baden-Württemberg](#)

Krieg, Energiekrise, Inflation und Chinas Null-Covid-Kurs haben der Weltwirtschaft 2022 zugesetzt. Doch Konsum und Investitionen zeigten sich in vielen Ländern erstaunlich robust, sodass sich die Stimmung der Exporteure zu Jahresbeginn aufhellt.

Das Außenwirtschaftsbarometer für Baden-Württemberg fasst dreimal im Jahr die wichtigsten Ergebnisse rund um den Außenhandel der aktuellen IHK-Konjunkturumfrage und der Außenhandels-statistik des Landes kompakt zusammen.

[Umfrageergebnisse „Going International“: Handelshürden setzen deutsche Betriebe zunehmend unter Druck](#)

(DIHK) Handelshemmnisse in aller Welt machen den international tätigen deutschen Unternehmen zunehmend zu schaffen. Das geht aus der aktuellen Umfrage "Going International" der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) hervor, an der sich 2.400 Betriebe beteiligt haben. Auch die Sanktionen im Zusammenhang mit dem russischen Krieg in der Ukraine bringen zusätzliche Hürden im Auslandsgeschäft mit sich.

INTERNATIONALER WARENVERKEHR

[Einfuhrkontrollsystem ICS2](#)

Am 01.03.2023 ist in Deutschland die zweite Phase des Einfuhrkontrollsystems ICS2 (Import Control System 2) in Kraft getreten. ICS2 ist ein EU-weites System zur elektronischen Vorabanmeldung von eingehenden Frachtsendungen (advanced cargo information), das den Zollbehörden eine Risikokontrolle der Warensendungen ermöglicht, bevor diese in der EU eintreffen. Dies erfordert die Weitergabe bestimmter Daten.

[Verlängerung der Allgemeinen Genehmigungen Nr. 12 bis Nr. 28 und Nr. 30](#)

(BAFA) Die Allgemeinen Genehmigungen Nr. 12 bis Nr. 17 und Nr. 30 werden bis zum 31.03.2024 verlängert. Die Allgemeinen Genehmigungen Nr. 18 bis Nummer 28 werden bis zum 30.09.2023 verlängert.

[Codierung von Gesundheitsdokumenten in ATLAS](#)

Seit dem 01.03.2023 reicht eine Codierung von Gemeinsamen Gesundheitseingangsdokumenten (GGED) über ATLAS in der Zollanmeldung aus.

[Neue verpflichtende Datenfelder in der ATLAS-Ausfuhranmeldung mit AES 3.0](#)

Am 16. Juli endet die Übergangsphase zu ATLAS-Ausfuhr 3.0. Für die IAA Plus endet der Releasewechsel voraussichtlich erst Ende 2023. Dies führt zu erheblichen Umstellungen, über die der Zoll regelmäßig in seinem Atlas-Teilnehmerinformationen informiert. In der Atlas-Info 0426/23 gibt es nun Hinweise, wie mit dem neuen verpflichtenden Feld Ursprungsland umzugehen ist. Ist das Ursprungsland bei Abgabe der Ausfuhranmeldung nicht bekannt, kann das vermutete Ursprungsland oder hilfsweise das Herkunfts-/Versendungsland angegeben werden.

Zollanmeldung von leeren (Mehrweg-) Verpackungen vereinfacht

Unscheinbare Änderung – große Erleichterung: Die (Wieder-)Einfuhr leerer Mehrwegbehältnisse wird endlich praxisnah geregelt. Ein Erfolg der Interessenvertretung.

Seit dem 15.03.2023 können leere (Mehrweg-)Verpackungen einfacher zur Zollabfertigung angemeldet werden. Mit der Änderung ist es möglich, leere (Mehrweg-)Verpackungen mündlich oder im Zuge einer so genannten konkludenten Zollanmeldung zur vorübergehenden Verwendung in der EU abfertigen zu lassen.

Befreiung von Einfuhrabgaben bei unentgeltlichen Sachspenden an Wohlfahrtsorganisationen

(EU-Kommission) Ab dem 15.03.2023 können Sachspenden immer dann regelmäßig von Einfuhrabgaben (Zoll, Einfuhrumsatzsteuer usw.) befreit werden, wenn Unternehmen diese Waren unentgeltlich an Organisationen der Wohlfahrtspflege liefern.

Bedingung ist, dass Anträge auf Befreiung von den Einfuhrabgaben innerhalb eines Jahres nach der Abfertigung der betreffenden Waren zum zollrechtlich freien Verkehr gestellt werden. Die Abgabenbefreiung gilt für Waren, die direkt von Wohlfahrtsorganisationen oder indirekt im Auftrag von Wohlfahrtsorganisationen eingeführt werden. Weitere Details sind der Verordnung zu entnehmen.

EUROPÄISCHE UNION

Brexit: Einigung zur Umsetzung des Nordirland-Protokolls

(EU-Kommission) Am 27.02.2023 haben sich die Europäische Union und Großbritannien auf einen Rahmen für die Umsetzung des Nordirland-Protokolls verständigt, das ein wesentlicher Teil des Brexit-Austrittsabkommens ist. Im sogenannten „Windsor Framework“ sind einige Punkte vereinbart worden, die zur Überwindung der aktuellen Konflikte beitragen sollen.

EU-Kommission legt Green Deal Industriepan vor

(EU-Kommission) Am 1. Februar hat die Europäische Kommission ihren Industriepan für den Grünen Deal für das CO₂-neutrale Zeitalter vorgestellt, um die Entwicklung sauberer Technologien in der EU zu fördern und die strategische Autonomie der EU zu sichern, indem sie ihre Abhängigkeit von Drittländern verringert.

EU und Thailand: Wiederaufnahme der Handelsgespräche

(EU-Kommission) Die EU und Thailand haben am 15. März angekündigt, ihre zwischenzeitlich ausgesetzten Verhandlungen über ein Handelsabkommen wieder aufzunehmen. Neben dem Abbau von Handelshemmnissen und der gegenseitigen Erleichterung des Marktzugangs soll das Thema Nachhaltigkeit im Mittelpunkt stehen.

VERANSTALTUNGEN DER IHK NORDSCHWARZWALD

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Veranstaltungshinweisen nicht um abschließende Empfehlungen handelt. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass es zahlreiche weitere Anbieter und Angebote derartiger Veranstaltungen gibt.

[Online-Zertifikatslehrgang: Fachkraft IHK für Export- und Zollabwicklung ab 21.04.2023](#)

Dieser Online-Lehrgang vermittelt Ihnen das Fachwissen für eine effiziente Export- und Zollabwicklung. Sie erlangen umfangreiche Kenntnisse über außenwirtschafts- und zollrechtliche Zusammenhänge und gewinnen Sicherheit, um Exportgeschäfte verfahrens- und zolltechnisch korrekt abzuwickeln.

[Exportkontrolle in der Praxis am 09.05.2023, online](#)

In diesem Seminar lernen Sie Schritt für Schritt, wie Sie exportkontrollrechtliche Vorschriften im Unternehmen umsetzen. Sie verstehen die exportkontrollrechtlichen Prüf- und Genehmigungspflichten und erfahren, bei welchen Ländern Sie besondere Vorsicht walten lassen müssen. Sie erhalten wertvolle Tipps, wie Sie sich und Ihr Unternehmen gegen Strafen und Bußgelder schützen. Anhand von praktischen Übungsaufgaben lernen Sie, die theoretischen Grundlagen in die Praxis umzusetzen.

[Zoll für Customer Service und Vertrieb am 11.05.2023, online](#)

Mitarbeiter des Kundensupports, des Vertriebsinnendienstes oder des Order Managements stehen häufig im Spannungsfeld zwischen Kundenwünschen und firmeninternen Vorgaben. Zusätzliche Herausforderungen ergeben sich aus zoll-, exportkontroll- und steuerrechtlichen Vorschriften. Damit Customer Service- und Vertriebsmitarbeiter an dieser entscheidenden Schnittstelle den vielfältigen Anforderungen gerecht werden und zügig die „richtigen“ Entscheidungen treffen können, benötigen sie zoll- und außenwirtschaftsrechtliches Knowhow. In diesem Seminar gewinnen sie anhand zahlreicher Praxisbeispiele das entsprechende Grundlagenwissen. Darüber hinaus erhalten sie wertvolle Hinweise, wie die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit im Unternehmen - beispielsweise zwischen Exportkontrolle, Zoll, Vertrieb, Buchhaltung - optimiert werden kann.

[ATLAS-Update 2023: AES-Release 3.0 am 19.05.2023 in Pforzheim am 26.05.2023 in Nagold](#)

In diesem Intensiv-Workshop erwerben Sie fundierte Kenntnisse im Themenbereich „Lieferantenerklärungen“. Sie gewinnen Sicherheit, auch komplexe Sonderfälle rechtssicher zu lösen. Mit Ihrem erworbenen Fachwissen gewährleisten Sie, dass in Ihrem Unternehmen keine „falschen“ Lieferantenerklärungen ausgestellt werden und Ihre Kunden somit nicht fälschlicherweise Präferenzvorteile in Anspruch nehmen. So schützen Sie sich und Ihr Unternehmen vor möglichen Schadensersatzansprüchen Ihrer Kunden und steigern Ihre Wettbewerbsfähigkeit im internationalen Geschäft.

[Incoterms® 2020- Die sichere Anwendung in der täglichen Praxis am 13.07.2023 in Nagold](#)

In diesem Seminar lernen Sie die zollrechtlichen Grundlagen für die reibungslose Einfuhr von Waren kennen. Sie gewinnen einen Überblick über die verschiedenen Einfuhrverfahren und Verfahrenserleichterungen. Dadurch verkürzen Sie Ihre Beschaffungszeiten im internationalen Einkauf und tragen wesentlich zur Senkung Ihrer Beschaffungskosten bei.

Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 1 am 11.07.2023 in Pforzheim

In Modul 1 der zweiteiligen Seminarreihe werden zunächst Grundlagen im grenzüberschreitenden Warenverkehr behandelt. Die Teilnehmer erwerben Grundkenntnisse der Einreihung von Waren in den Zolltarif. Darüber hinaus lernen sie, welche Vorschriften im Warenverkehr innerhalb des Europäischen Binnenmarktes einzuhalten sind.

Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 2 am 12.07.2023 in Pforzheim

In Modul 2 der zweiteiligen Seminarreihe (separat buchbar) gewinnen die Teilnehmer Grundkenntnisse über exportkontrollrechtliche Vorschriften, z.B. Embargos und Genehmigungspflichten. Darüber hinaus lernen sie, wie sie Exportsendungen durch die Nutzung vereinfachter Verfahren beschleunigen können, z.B. als Zugelassener Ausführer (ZA). Sie erfahren, wie sich durch die effiziente Nutzung von Präferenzabkommen Einfuhrzölle im Bestimmungsland reduzieren lassen, welche erleichterten Verfahren es im Präferenzrecht gibt und welche Registrierungsspflichten und Voraussetzungen damit verbunden sind.

VERANSTALTUNGEN ANDERER ORGANISATIONEN

Nachhaltiges Lieferkettenmanagement & das LkSG – praktisch angewandt am 04.04.2023 in Stuttgart

Zwar steht die Frage eines angemessenen Umgangs mit dem Lieferkettensorgfaltsgesetz im Mittelpunkt, es soll aber auch darum gehen, wie Unternehmen jenseits von Compliance durch eine nachhaltige Gestaltung ihrer Lieferketten zu besseren Bedingungen für Mensch und Umwelt beitragen können.

Die Veranstaltung ist Teil des Projektes „global verantwortlich BW – Lieferketten nachhaltig gestalten“, das sich an mittelständische baden-württembergische Unternehmen richtet, die ein nachhaltiges Wertschöpfungs- und Lieferkettenmanagement im globalen Wettbewerbsumfeld entwickeln und umsetzen wollen. Der Unternehmer Baden-Württemberg (UBW) ist Partner der Veranstaltung.

Portugal – Geschäftsanbahnungsreise zum Thema „Smart Farming, E-Health/Medizintechnik, Industrie 4.0“, 23.-25.05.2023

In Portugal bestehen derzeit sehr attraktive Marktchancen in den Bereichen Industrie 4.0, Smart Farming und E-Health/Medizintechnik. Über unsere IHK-Unternehmerreise können qualitativ hochwertige B2B-Kontakte vor Ort geknüpft werden.

Die 3-tägige Unternehmerreise für Unternehmen aus Baden-Württemberg führt in das strategisch günstig gelegene Porto im Nordwesten Portugals. Von dort aus werden zahlreiche Unternehmen und sehr gut vernetzte Verbände besucht, um konkrete Geschäftschancen und Marktbedingungen auszuloten. Bei der abschließenden B2B-Kooperationsbörse werden interessierte deutsche und portugiesische Unternehmen gezielt zusammengebracht.

LÄNDERINFORMATIONEN

[Aus aller Welt: Zoll und Nachhaltigkeit](#)

(GTAI) Das Spektrum an Themen reicht vom CO₂-Grenzausgleichsmechanismus über zollrechtliche Erleichterungen für nachhaltige Güter bis hin zu Fragen der Pflanzengesundheit sowie Ein- und Ausfuhrverboten vor dem Hintergrund des Artenschutzabkommens. Auch der Im- und Export gefährlicher Abfälle ist an dieser Stelle zu nennen. Mit dem Special „Zoll und Nachhaltigkeit“ lenken wir den Blick sowohl auf einfuhrrechtliche Erleichterungen als auch zusätzliche Vorgaben unter Aspekten der Nachhaltigkeit.

[Brasiliens Importeure nutzen „Ex-tarifario“ Regime in 2022 weiter](#)

(GTAI) Die Kammer für Außenhandel des Ministeriums für Wirtschaft (Câmara de Comércio Exterior) hat das "Ex-tarifario" Regime mit den Resolutionen 322 (für Kapitalgüter) sowie 323 (für IT-Produkte) bis Ende 2025 verlängert. Zollsenkungen auf null Prozent gelten damit für zahlreiche Produkte des brasilianischen Zollltarifs zum Beispiel aus dem Bereich Maschinen, Apparate und Geräte (Kapitel 84, 85, und 90) seit dem 1. Mai 2022 bis zum 31. Dezember 2025.

[Indien vernetzt seine digitale Zahlungsinfrastruktur](#)

(GTAI) Indiens digitale Zahlungsinfrastruktur ist gut entwickelt. Ob kontaktloses Bezahlen oder Echtzeitüberweisungen anhand der Telefonnummer – all das ist problemlos mit einem Smartphone möglich. Davon profitiert auch die Wirtschaft. Zahlungsströme werden formalisiert und digital getriebene Branchen, wie beispielsweise der wachsende Onlinehandel, können sich besser entfalten. Jetzt ist Indien dabei, sein digitales Zahlungssystem stärker mit dem Ausland zu vernetzen.

[Russland: EU will Sanktionsumgehung unter Strafen stellen](#)

(GTAI) Mit dem geplanten 11. Paket will die Europäische Union (EU) gegen die Umgehung der Russland-Sanktionen vorgehen. Aktuell obliegen Überwachung und Ahndung der Strafmaßnahmen vor allem den Mitgliedsstaaten. Ein zentralisierter Apparat soll die verhängten Maßnahmen künftig effektiver durchsetzen.

[Schweiz investiert Milliarden in die Verkehrsinfrastruktur](#)

(GTAI) Der schweizerische Bundesrat plant massive Investitionen in die Verkehrsinfrastruktur. Bis zum Jahr 2030 sollen rund 12 Milliarden Euro in die Erweiterung sowie den Unterhalt und Betrieb des schweizerischen Nationalstraßennetzes fließen. Außerdem sind Investitionen im Umfang von 1,7 Milliarden Euro für Verkehrsprojekte in den städtischen Ballungsgebieten (Agglomerationen) vorgesehen.

[USA haben das Solarjahrzehnt ausgerufen](#)

(GTAI) In den USA ruft der Branchenverband das Solarjahrzehnt aus. Neben den sinkenden Solarstrompreisen gehört der technologische Fortschritt zu den Treibern. Laut einer vorläufigen monatlichen Bestandsaufnahme der Stromerzeuger vom Februar planen Investoren, bis zum Jahresende weitere 26 Gigawatt an die Stromnetze anzuschließen.

IMPRESSUM

Die Außenwirtschaftsnachrichten der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald werden mit Unterstützung der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK), der Auslandshandelskammern (AHKs) und Germany Trade and Invest (gtai) verfasst. Sie werden mit Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Die Bonität der erwähnten Firmen und Personen wurde nicht geprüft. Angebotene Unterlagen werden drei Monate ab Erscheinungsdatum bereitgehalten. Für unverlangt zugesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Alle Ausgaben von Außenwirtschaft aktuell finden Sie auch immer auf unserer Homepage www.ihk.de/nordschwarzwald, Dokument Nr. 500.

Herausgeber:
Industrie- und Handelskammer
Nordschwarzwald
Dr.-Brandenburg-Str. 6
75173 Pforzheim
Tel. 07231/201-0
Fax 07231/201-158

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT / REDAKTION:
TINA RICHTER

INTERNET: WWW.IHK.DE/NORDSCHWARZWALD

ANSPRECHPARTNER IM BEREICH WIRTSCHAFT INTERNATIONAL



TORSTEN BEHNISCH
TEL. 07231/201-138
E-MAIL: BEHNISCH@PFORZHEIM.IHK.DE



PAULA KREIDLER
TEL. 07452/9301-11
E-MAIL: KREIDLER@PFORZHEIM.IHK.DE



ELKE MÖNCH
TEL. 07441/86052-18
E-MAIL: MOENCH@PFORZHEIM.IHK.DE



TINA RICHTER
TEL. 07231/201-129
E-MAIL: RICHTER@PFORZHEIM.IHK.DE



SARI THEURER
TEL. 07231/201-139
E-MAIL: THEURER@PFORZHEIM.IHK.DE

Redaktionsschluss: 27.03.2023